

Salon Contact auf der Luxexpo

Unternehmerforum 2008: die Plattform für Businesskontakte in der Großregion

Effizientes Zeitmanagement mittels im Voraus geplanter Geschäftstreffen, ergiebige Geschäftstreffen dank sorgfältig ausgewählter und gezielter Kontakte, Optimierung konkreter Resultate aufgrund der hohen Qualität der Businesskontakte: Faktoren und Aspekte, die in unserer (wirtschaftlich geprägten) Zeit immer wichtiger und auch einfach notwendig werden. An zwei Tagen findet nun auf der Luxexpo wieder der Salon Contact statt, eine Messe, die dazu dienen soll, diese Faktoren und Aspekte zu optimieren...

Das Unternehmerforum in Luxemburg in den Räumlichkeiten der Luxexpo - erfolgreichste Plattform für Businesstreffen in der Großregion - : Als Bestandteil der parallel stattfindenden Fachmesse „CONTACT“ stellt dieses Matchmaking Event den idealen Treffpunkt zur Förderung und Generierung von potentiellen Geschäftskontakten auf interregionaler und internationaler Ebene dar.

Das „Unternehmerforum“ und sein „b2fair“-Konzept verbinden das professionelle Ambiente einer Fach-



clc-Präsident Michel Rodenbourg (2. v.l.) und Mittelstandsminister Fernand Boden mit Luxexpo-Präsident und weiteren Partnern bei der Eröffnung der Messe Photo: F.A.

ropaweiten EU-Beratungsnetzwerkes „Enterprise Europe Network“ aus 25 europäischen Regionen und mehr als 15 unterschiedlichen Ländern sowie der Unterstützung von vielen anderen regionalen Partnerorganisationen organisiert.

fassenden Online-Kataloges mit der Beschreibung des Unternehmensprofils und des Kooperationswunsches ausgewählt werden können.

Das „Unternehmerforum“ und seine „b2fair“-Kooperationsbörse stellen einen idealen Treffpunkt von

aus Ausstellungen, Fachvorträgen und Matchmaking dar. Schwerpunkte der Messe liegen auf der unternehmerischen Entwicklung in der Großregion sowie den angebotenen Dienstleistungen für Unternehmen. Die Messe ist damit für kleine und mittlere Unternehmen aus vielen unterschiedlichen Sektoren interessant.

Und worin besteht das Ziel des „b2fair Unternehmerforums“ auf der Fachmesse? Das Ziel besteht darin, potentielle Kooperationsprojekte auf interregionaler und, in noch größerem Ausmaß, internationaler Ebene zu fördern, bestätigen die Veranstalter vor Ort.

Auch das (benachbarte) Ausland ist angetan von dem Forum. Für den saarländischen Wirtschafts- und Wissenschaftsminister Joachim Rippl ist die Veranstaltung eine ideale Ergänzung der Außenwirtschaftsaktivitäten des Landes: „Die Unternehmen können ohne großen Aufwand internationale Kontakte knüpfen und ihren Aktionsradius in der Großregion und darüber hinaus ausbauen.“

professionelle Partnerschaften. Die Messe mit den Vorteilen einer grenzüberschreitenden Kooperationsbörse. Die Veranstaltung stellt einen idealen Treffpunkt für innovative und dynamische Unternehmen aus der Großregion - Rheinland-Pfalz, Saarland, Lothringen, Wallonien und Luxemburg - dar; alle teilnehmenden Unternehmen sind bereit, ihre Geschäftsbeziehungen sowohl auf die Grenzregionen als auch auf viele andere europäische Länder auszudehnen. Darüber hinaus werden ausländische Geschäftsdelegationen aus den baltischen Staaten sowie Ungarn, Italien, Polen, Bulgarien, Rumänien, Serbien und der Türkei erwartet, die dazu beitragen werden den internationalen Charakter der Veranstaltung zu unterstreichen.

Die Veranstaltung wird von der Handelskammer des Großherzogtums Luxemburg in enger Zusammenarbeit mit ihren Partnern des eu-

Die „b2fair“ Kooperationsbörse

des „Unternehmerforums“ ist somit eine professionelle Businessplattform, die es den Teilnehmern ermöglicht, neue und wertvolle Geschäftskontakte zu knüpfen, potentielle Kooperationspartner zu finden und Geschäftserfahrungen auf transregionaler und internationaler Ebene auszutauschen. Darüber hinaus bietet das Forum den Unternehmen die Möglichkeit an einer Vielfalt von interessanten Workshops und Vorträgen teilzunehmen. Mit Hilfe des international renommierten „b2fair“ Konzepts, können die teilnehmenden Unternehmen - sowohl Besucher als auch Aussteller - bereits im Vorfeld Geschäftstreffen mit anderen Unternehmen vereinbaren, die auf Grundlage eines um-

innovativen und dynamischen Unternehmen aus der Großregion - Rheinland-Pfalz, Saarland, Lothringen, Wallonien und Luxemburg - dar; alle teilnehmenden Unternehmen sind bereit, ihre Geschäftsbeziehungen sowohl auf die Grenzregionen als auch auf viele andere europäische Länder auszudehnen. Darüber hinaus werden ausländische Geschäftsdelegationen aus den baltischen Staaten sowie Ungarn, Italien, Polen, Bulgarien, Rumänien, Serbien und der Türkei erwartet, die dazu beitragen werden den internationalen Charakter der Veranstaltung zu unterstreichen.

Kurzum: für Sie eine einfache und schnelle Art - die darüber hinaus auch zeit- und geldsparend ist - den passenden Kooperationspartner zu finden, nach dem Sie suchen.

Die Fachmesse „Contact“ ist ein Networking-Event für Unternehmer und stellt einen professionellen Mix

Das Programm am heutigen Freitag:

11.30 Uhr: Bei einem Rundtischgespräch beraten Experten der Handelskammer kleine und mittlere Unternehmen über die Möglichkeiten, die den Zugang der KMU zu öffentlichen transnationalen Märkten erleichtern. Um 17.00 Uhr: zum Abschluß der Contact-Messe veranstaltet die Markcom, der luxemburgische Verband der Kommunikations- und Werbeagenturen, eine Konferenz, bei der Experten aus Werbung und Marketing, in Präsenz von Kommunikationsminister Jean-Louis Schiltz, über das Thema „Die globale Herausforderungen der Kommunikation. Die Krise und neue Opportunitäten.“ diskutieren werden.